

Data kal. nov., indictione v, anno dominice incarnationis muvii, anno vero domni Heinrici secundi regnantis vi; actum Franconofurt ^d; feliciter amen.

007.

Heinrich schenkt der bischöflichen Kirche zu Bamberg sein Erbgut zu Holzgerlingen.

Frankfurt 1007 November 1.

Originaldiplom im k. bayr. Reichsarchiv zu München (A).

Mon. Boica 28^a, 379 no 241 aus A. — Wirtemberg. UB. 1, 243 no 206 aus A. — Böhmer Reg. 1022. — Stumpf Reg. 1479.

Auf ein Pergamentblatt, das bereits EA, wahrscheinlich in den Anfängen seiner Thätigkeit unter Heinrich II., für ein Diplom hergerichtet und auf dem er die drei ersten Worte der Signumzeile und das Monogramm angebracht hatte, schrieb ED die erste Zeile und den Text unserer Urkunde. Demnächst fügte Ba. II die Datierungszeile hinzu; endlich vollendete Ba. I die Signumzeile und schrieb die Recognition. Der Text geht auf das bei D002 erwähnte Concept zurück, aus welchem vier Worte weniger und ein Wort mehr herüber genommen sind als in D002. 15 Ueber das geschenkte Gut vgl. Stälin, Wirtemberg. Gesch. 1, 295.

(C.) *In nomine sanctae et individuae trinitatis. Heinricus favente clementia rex. Saluberrimis igitur sacri eloquii institutionibus erudimur et admonemur* [¶]

*Wörtlich übereinstimmend mit D002; nur sind die Worte: Babenberc dictam (S. 3 Z. 28), saginis (S. 3 Z. 31) und commutandi (S. 3 Z. 36) fortgelassen und 20 in der Strafformel ist, entsprechend dem Generalprivileg, vor luat noch aeternaliter gesetzt. In der Dispositio heisst es (vgl. S. 3 Z. 27): quia nos nostrae quendam proprietatis locum Holzgerninga a dictum in pago Glehuntra^a et in comitatu Hugonis^a comitis situm; und dem entsprechend weiter unten (vgl. S. 3 Z. 34) ut nobis in deo dilectus sepe dictae sedis Eberhardus episcopus suique successores liberam dehinc habeant potestatem eundem * 25 locum Holzgerninga^a dictum cum omnibus appendiciis suis tenendi.*

[¶] *Signum^b domni Heinrici (M.) regis invictissimi.* [¶]

(Si. 2).

[¶] *Eberhardus cancellarius^c Uuilligisi archicappellani notavi.* [¶]

Data kal. nov., indictione v, anno dominice incarnationis muvii, anno vero domni Hein- 30 rici secundi regnantis vi; actum Frankonofurt ^d; feliciter amen.

008.

Heinrich schenkt der bischöflichen Kirche zu Bamberg sein Erbgut zu Teggingen.

Frankfurt 1007 November 1.

Originaldiplom im k. bayr. Reichsarchiv zu München (A).

002. d) A.

007. [Bresslau] a) Von ED. in dafür gelassene Lücke nachgetragen b) vor signum ein s, das tiefer stand, ausradiert c) vice fehlt A d) furt auf Rasur.

35.